



© Anna Elisa Heine

Yodelirya

www.transalpin-web.de/yodelirya
[E-Mail: yodelirya@posteo.net](mailto:yodelirya@posteo.net)

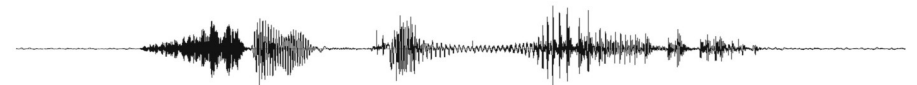
Kontakt:

Yodelirya c/o Dr. Ingrid Hammer
Eisenacher Str. 80
10823 Berlin
Tel: 7822485
hammerova@web.de
www.jodeln-in-berlin.de



Das Berliner Vokal- und Jodelduo YODELIRYA jodelt sich und sein Publikum ekstatisch quer durch alle Kontinente: von den österreichischen und Schweizer Alpen in den zentralafrikanischen Regenwald, von Hawaii über Georgien in die Toscana, und von den Sápmi im ehemaligen Lappland nach Texas und wieder zurück. Denn konträr zur landläufigen Meinung ist Jodeln keineswegs auf die Alpen beschränkt und beginnt überhaupt erst jenseits des Musikantenstadls.

Zarte - mächtige - archaische - tänzerische - mitreißende und melancholische Jodler, Jüüze, Yellis, Zäuerlis, blue-yodels, Krimantschuli-Gesänge, Joiks und Lieder aus dem globalen Klangraum.



Yodelirya

YODELIRYA beschränkt sich aber nicht nur aufs Jodeln - in die Jodler mischen die beiden Sängerinnen Vokalmusik v.a. aus dem osteuropäischen Raum. So tönt in ein polnisches Lied plötzlich ein Muotataler Kuhruf, in ein bulgarisches Volkslied ein Innviertler Landler, wird ein mexikanisches Lied von einem getragenen Jodler überklungen und in einen Muotataler Juuz gerapt. Und natürlich singt/jodelt und juchazt YODELIRYA auch Eigenkompositionen.



Bei ihren musikalischen Expeditionen begleiten sich die beiden Sängerinnen mit Akkordeons, Shrutibox, einer Surdo, Glocken, Taler und Becken, Spieldosen sowie mit Löffeln, Chleffeln und Besenpercussion.



INGRID HAMMER (A)

Sängerin/Jodlerin, Regisseurin, Dramaturgin und Schauspielerin; geb. in Graz/Stmk. Studium der Germanistik und Romanistik (mit Doktoratsabschluss), sowie Regie- und Schauspielstudium in Graz. Dramaturgin, Regisseurin und Schauspielerin u.a. an den BASLER THEATERN, den Städtischen Bühnen Freiburg, am Staatstheater Karlsruhe und am Schiller Theater Berlin. 1989 mit der Schauspielerin Peggy Lukac Gründung des Theaters TIEFENENTRÜMMERUNG, jetzt ROSS/Tiefenentrümmung, dessen Leiterin sie ist. (Projekte u.a.: „PRIWJET“, „im Quadrat der Entfernung“, „STILL OZEAN“, „REM-Phase 1-4“). Ab 1994 stärkere Hinwendung zur Musik. 1994-97 Stimm- und Gesangs- und Schauspielstudium in der „International School for human voice“ bei Ida Kellarová in Bystré/Czech. Rep. sowie Mitglied der „Bogoro“-Musikperformance-Group von Ida Kellarová. 1998 Mitbegründerin und seit 2001 Leiterin der Berliner Musikperformancegruppe „transalpin“ (zusammen mit Sigurd Bemme). Seit 2007 Jodelvermittlerin in regelmäßigen Kursen und Workshops. 2011 Gründung des Jodelchors „urban yodeling“. Von 2011 bis zur Auflösung Ende 2015 Mitglied des Vokaltrios „la vache qui crie“. 2018 startet mit Elena Gußmann das Duo „Yodelirya“. www.jodeln-in-berlin.de | www.lavachequicrie.de

ELENA GUßMANN (D)

Jodlerin, Sängerin, Philosophin; Studium der „Kultur und Technik“ (B.A.) und „Philosophie des Wissens und der Wissenschaften“ (M.A.) an der Technischen Universität Berlin, Ausbildung zur Stimmtherapeutin am Deutschen Institut für Entspannungstechniken und Kommunikation. Aktuell arbeitet sie an einer Dissertation im Fach Philosophie. Seit ihrer Kindheit begleitet sie ihre Stimme mit Gitarre, Gitarlele und Akkordeon. 2010 hat sie ihren ersten Jodelworkshop bei Ingrid Hammer besucht und war sofort jodelinfiziert. Aktuell singt sie nicht nur bei Yodelirya, transalpin und im Jodelchor „urban yodeling“, sondern auch im „Kreuzberger Kittelschürzenkombinat“ und dem satirischen Jodel-Performance-Duo „Esels Alptraum“. Außerdem gibt sie ihre Jodelbegeisterung auch weiter: Sie ist Initiatorin der »Jogida - Jodel-Offensive gegen Idiotisierung durch Angst«. Seit 2014 leitet sie Jodelworkshops (u.a. beim Fusion Festival) und einen regelmäßigen Jodelkurs in Berlin. www.eselsalpraum.de | kkkombinat.blogspot.eu

